

### Pferde- und Wagen-Conto

gutgebracht. Hierdurch, sowie durch 20 % Abschreibung ermäßigt sich dasselbe auf M. 8817.14.

### Muster-Conto.

Durch Anfertigung von Mustern für unsere Vertreter sowie durch Neueinrichtung eines Musterzimmers erhöhte sich dieses Conto um M. 764.90 und stellt sich bei 25 % Abschreibung auf M. 1752.05.

An Außenständen haben wir M. 1475.37 verloren, die wir abgeschrieben haben.

Von unserer Hypothekenschuld wurden M. 3749.01 getilgt, sodaß dieselbe am 31. Dezember 1899 noch M. 96078.49 beträgt.

Wird die Bilanz nach unserer Vorlage genehmigt, so schlagen wir vor, den verbleibenden Reingewinn von . . . . . M. 86385.70 wie folgt zu verwenden:

5 % an den Reservefonds	. . . . .	" 4319.29
		M. 82066.41
4 % an die Aktionäre	. . . . .	" 34000.—
		M. 48066.41
5 <sup>3/4</sup> % an die Direktion, § 37 der Statuten	. . . . .	" 2763.81
		M. 45302.60
hierzu Gewinnvortrag aus 1898	. . . . .	" 7581.49
		M. 52884.09
5 % Superdividende	. . . . .	" 42500.—
		Rest M. 10384.09.

Hiervon beantragen wir weiter, dem Aufsichtsrat als Gewinnanteil für die Jahre 1898 und 1899 . . . " 7470.55 (5 % des Reingewinnes von M. 53278.18 im Jahre 1898 und 10 % desjenigen von M. 48066.41 im Jahre 1899) zu gewähren und den Rest von . . . . . M. 2913.54 auf neue Rechnung vorzutragen.